November 2026

Der Klein Borsteler

Unsere Zeitung für Klein Borstel, Fuhlsbüttel, Wellingsbüttel und Umgebung



Fahrradstraße
Anträge sollen Pläne bürgerfreindlcher machen S. 8



Jahreshaupt-versammlung
Heimatverein fit für die Zukunft! S. 3



LEBENSTRAUM Adele Firnrohr und Jonah Burwitz haben sich mit der Gründung des Gemüsewerks Lankau einen Lebenstraum erfüllt

Fotos: Heimatverein Klein Borstel, Privat, Envato Elements

Von Klein Borstel *auf´s Gemüsefeld*

Das **»Gemüsewerk Landau«** – wie für ein Paar Vision von einer ökologisch wertvollen Landwirtschaft Wirklichkeit wird

Knallrote Tomaten, orange leuchtende Kürbisse, duftendes Knoblauch und Basilikum, sowie Kartoffeln, Gurken, Auberginen liegen verführerisch ausgebreitet auf dem Verkaufstisch. Und wer genau hinschaut, meint irgendwo dazwischen auch die beiden Herzen der Jungunternehmer Adele Firnrohr aus Klein Borstel und Jonah Burwitz zu entdecken. Denn Ihre Liebe zu natürlichem und giftfreien Anbau und nicht zuletzt ihr Mut haben Sie in den Garten einer Villa in Harvestehude geführt, wo ihre Frischware von begeisterten Kunden entgegengenommen wird.

Um das Rätsel nach der ungewöhnlichen Verteilerstation aufzulösen: Der Garten gehört einem Hamburger Zahnarzt, der für die Erfolgsgeschichte von Adele und Jonah eine entscheidende Rolle spielt. „Er hat uns ein Feld von 2,5 Hektar in Südholstein verpachtet, auf dem wir unser Experiment in die Selbständigkeit starten konnten“, berichtet Adele.

Das Angebot kam zur rechten Zeit. Die Klein Borstlerin Adele, die ihre Kindheit am Torberg verbracht hat, und ihr Lebensgefährte Jonah hatten gerade ihre Prüfung zu staatlich geprüften Gemüsegärtnern bestanden. Ihre Idee: Sie wollten etwas aufbauen, das weit über den klassischen Gemüseanbau hinausgeht. Ein Projekt für eine Landwirtschaft, die den Boden respektiert, Lebensmittel wieder wertschätzt und Familien auch in der Großstadt mit frischem, ökologisch angebautem Gemüse versorgt.

Das Feld liegt in Lankau, einem dörflichen Nest zwischen vielen weiteren dörflichen Nestern. Die nächst größeren Städte sind Mölln und Ratzeburg.

Fortsetzung auf S. 4



NACHHALTIGER GEMÜSEANBAU Für 14€ oder 22€ pro Woche können sich Kunden Gemüsekisten nach Wahl zusammenstellen lassen. Auslieferung erfolgt Mittwochs 18.00 -19.30 in Klein Borstel.



ALFRED KARBENK
STEINMETZBETRIEBE
BILDHAUEREI
Meisterbetrieb seit 1958
Grabsteine, Nachinschriften
Reinigung, Renovierung
Steinmetzarbeiten in Haus & Garten
Ausstellung: Fabriciusstraße 304 A
Werkstatt: Fuhlsbüttler Straße 769
Telefon 040 641 55 59 · Fax 040 59 14 72
info@karbenk.de · www.karbenk.de
Mitglied im Heimatverein Klein Borstel e.V.

Kosmetik - Studio
Ulrike Clemenz-Buroße
Fachkosmetikerin
Kosmetik • Epilation • Fußpflege • Mikrodermabrasion
Weißbirkenkamp 1 • 22391 Hamburg • Tel 040 - 536 95 626
www.clemenz-kosmetik.de

Dagmar Voß
Mobile Fußpflege
Diplomierte Med. Fußpflege
Handpflege
Fußreflex-zonenmassage
Dagmar Voß · Borstels Ende 2a · 22337 Hamburg
Handynummer 0173 8 74 30 73
dagmar.voss65@gmx.de

RUNDE Zeiten
Hebammen- und Familiennetzwerk
Alles rund um die Schwangerschaft, Geburt, Rückbildungszeit, Familienbildung und die ersten Lebensjahre des Kindes.
Öffnungszeiten: Mo bis Do, 9.30 - 13.00 Uhr
Rolfinckstraße 12 • 22391 Hamburg • Tel: 54 80 24 60
www.rundezeiten.de • info@rundezeiten.de

Jonas Wiggert Transporte
Hamburg
Klein Borstel
Umzüge • Montagen
Räumungen
Tel.: 0157-57 98 89 05 • Mail: jwiggert@gmx.net

Friedhofsgärtnerei und Gartenbau
Blumen Lülow
Friedhofsweg 5
22337 Hamburg
Tel.: 040 59 73 32
www.friedhofsgaertnerei-luelow.de

Stefan Paulsen,
Erster Vorsitzender
des Heimatvereins



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Jetzt kommt der stille Monat“, pflegte meine Großmutter angesichts des anrückenden Novembers zu bemerken. In ihrem Hinweis schwang stets eine gewisse Melancholie mit, wenn sie ergänzte: „Es wird dunkel, jetzt hört das Jahr auf zu leben.“

Heute weiß ich, dass sie die stillen Gedenktage, wie etwa Volkstrauertag, Buß- und Bettag, Totensonntag, meinte. Mir hat der Satz Angst gemacht. Denn für mich hatte der November nichts mit Trauer oder gar Sterben zu tun. Für mich war er der Lichtermonat. Bei uns gingen die Kerzen an. Schon beim Frühstück vor der Schule brannte eine Kerze auf dem Tisch und verbreitete Gemütlichkeit. Nachmittags beim Laternebasteln ebenfalls. Wie aufregend, wenn das kleine Teelicht erstmals und probeweise in die Leuchtgondel gesetzt wurde und sich die winzige Flamme tapfer durch das farbige Pergamentpapier kämpfte. Kurz gesagt: Große oder kleine - Kerzen waren bei uns zuhause die Leuchtschwerter gegen Dunkelheit und Trübnis.

Wissenschaftlich ist übrigens längst geklärt, dass unser Gehirn biologisch und evolutionär darauf programmiert ist, mit dem Blick in die flackernde Flamme Ängste zu überwinden, Aggression zu dimmen und Stresshormone sinken zu lassen.

Meine Großmutter vergaß also an ihren Satz anzufügen, dass Helligkeit hilft, wenn es dunkle wird - eine einzige, kleine Kerze kann sie bewirken. Oder auch wir selbst: durch Zugewandtheit etwa, manchmal durch ein einziges freundliches Wort.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen den hellsten dunklen Monat des Jahres.

Herzlich
Ihr,
Stefan Paulsen

Foto: Heimatverein Klein Borstel

Folgen Sie uns Online

auf unsere Webseite
& auf Social Media
#Heimatverein_kleinborstel

Service
Kornweg-Apotheke Notdienst
19.10. 9:00 Uhr bis **20.10.** 9:00 Uhr

Dauerveranstaltungen
Skat
Montag, 2. November
19 Uhr im Gemeindehaus

Plattdeutscher Nachmittag
Dienstag, 10. November
15:30 Uhr im Garenzimmer
0178-1426984 / Haus_HH@gmx.de

Impressum & Kontakte

Herausgeber: Heimatverein Klein Borstel e.V.
Stübeheide 172, 22337 Hamburg
1. Vorsitzender des Heimatvereins Klein Borstel e.V.
Stefan Paulsen
Redaktion Stefan Paulsen (Ltg., V.i.S.d.P.), **redaktion@heimatverein-kleinborstel.de**
Design www.keithcampbell.de
grafik@heimatverein-kleinborstel.de
Anzeigen Malthe Möhrstädt (Ltg.), Kay Meinecke, Stephan Thier
anzeigen@heimatverein-kleinborstel.de

Druckerei Schneider Druck eK, Industriestraße 10, 25421 Pinneberg
04101-216 7222
info@schneiderdruck.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Leserbriefe u.a. Unterlagen wird keine Verantwortung übernommen. Wir behalten uns den Abdruck vor.
Haftungsausschluss: Die Teilnahme an allen Veranstaltungen des Heimatvereins, sowie alle Ausfahrten erfolgen unter Ausschluss jeglicher Haftung für den Heimatverein und auf eigene Gefahr!



DER VORSTAND DES HEIMATVEREINS René Lüben, Heiko Gloe, Klaus Decker, Kay Meinecke, Birgit Prinz, Stefan Paulsen (v.l.)

Fotos: Heimatverein Klein Borstel

Heimatverein Klein Borstel:
Gut gerüstet in die Zukunft

Die **Mitgliedervollversammlung** unterstützt Vorstand und Verein auf dem Weg in das Jahr 2027

Trotz Schmuddelwetters und kalter Temperaturen war der Saal des Gemeindehauses Maria Magdalenen anlässlich der Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Klein Borstel e.V. am 21. Oktober 2026 gut gefüllt. Gestärkt durch heiße Würstchen und kalte Getränke starte die Versammlung pünktlich um 19:00 Uhr.

Mit einem Rückblick auf das ausgehende Vereinsjahr zog der 1. Vorsitzende des Vereins, Stefan Paulsen, eine durchweg positive Bilanz. Gut besuchte Veranstaltungen, engagierte Helfer und ein sehr erfreulicher Zuspruch der Mitglieder machten 2026 zu einem erfolgreichen Jahr für den mit 75 Jahren inzwischen ehrwürdigen Verein.

Allerdings wies er auch darauf, dass der Verein mit seinen inzwischen knapp 1000 Mitglieder in bewegten Zeiten die vielfältigen Zielgruppen mit stets neuen, adäquaten Angeboten einbinden muss. Der Vorstand hat sich dieser Erkenntnis folgend schon im Vorweg gut auf diese Herausforderungen eingestellt. „Die Mitgliederzahl hat sich auf hohem Niveau weiter sehr positiv entwickelt. Wir haben die Angebote an Kinder und Familien angepasst, konnten den Generationenwechsel so auf einen guten Weg bringen und dabei unsere älteren Mitglieder als derzeit wichtigste Säule des Vereins stets im Fokus behalten. Das wird auch so bleiben“, sagt Stefan Paulsen.

Die Redebeiträge der 2. Vorsitzenden Birgit Prinz und Vorstandsmitglied Kay Meinecke gaben den anwesenden Mitgliedern einen Eindruck davon, wie der Verein mit neuen Impulsen weiterhin attraktiv und integrativ bleiben wird. „Wir holen unser beliebtes Grünkohlessen nachhause. Erstmals wird es in unserem Gemeindesaal stattfinden. Wir haben durch die für alle sehr gute Erreichbarkeit mehr Zeit füreinander, können dabei gleich die galoppierende Kostenentwicklung deckeln, ohne auf Qualität verzichten zu müssen“, sagt Birgit Prinz.

Kay Meinecke sprach in dem Vorhaben, den Flohmarkt zeitlich vorzuziehen, zusätzlich einen wichtigen Punkt an und stärkt damit auch das Motto des Vereins „füreinader miteinader“: „Dieser neue Plan ermöglicht uns, nach einem erfolgreichem Verkaufstag gemeinsam im Rahmen eines gemütlichen Ausklangs miteinander ins Gespräch zu kommen.“

Schatzmeister Klaus Decker stellte dem Verein, unterstützt von Kassenprüfer Jan Diekmann im Hinblick auf die finanzielle Situation ein gutes Zeugnis aus, wies aber gleichzeitig auf die in allen Bereichen des Vereins steigenden Kostenpositionen hin.

„Angesichts der erfreulichen Entwicklungen des Jahres 2026 wollen wir auch weiterhin auf der Erfolgsspur bleiben. Dazu müssen wir ihn auch finanziell beweglich und dynamisch halten, damit alle Aufgaben weiterhin zur Zufriedenheit der Mitglieder wahrgenommen werden können“, ergänzte Stefan Paulsen und schlug im Namen des Gesamtvorstandes, eine Erhöhung der Jahresmitgliedsbeiträge auf 40 € (Einzelmitgliedschaft), respektive 60 € (Familienmitgliedschaft) vor. Der Vorschlag wurde von der Versammlung nach einer engagierten Diskussion mit einem eindrucksvollen Votum angenommen.

Der Vorstand wird auch in der bisherigen Besetzung seine Aufgaben in 2027 wahrnehmen können. Birgit Prinz wurde als 2. Vorsitzende einstimmig in Ihrem Amt bestätigt. Dasselbe Ergebnis erzielte Klaus Decker als Schatzmeister und Heiko Gloe und Kay Meinecke als Beisitzer, sowie die Kassenwarte Jan Diekmann und Winfried Berger.

„Ein so stattlich gewachsener Verein, braucht Unterstützung,“ schloss Stefan Paulsen die Versammlung. „Das gilt für alle Sparten. Wer bei der Erstellung des Klein Borstelers, bei Veranstaltungen, Ausfahrten, Jugendprogrammen mitwirken möchte, ist herzlich willkommen.“
Anfragen unter:
redaktion@heimatverein-kleinborstel.de

WEISS IMMOBILIEN



Von der Bewertung bis zum Verkauf – persönlich vor Ort.

Als Klein Borstelerin stehe ich für alle Immobilien-Anliegen gerne mit lokaler Expertise zur Verfügung. Ob per Email, Telefon oder auch für ein persönliches Gespräch in einem unserer Büros. Kommen Sie gerne auf mich zu!

Ihre Nadine Gehrmann





n.gehrmann@weissimmobilien.com +49 173 297 85 32 www.weissimmobilien.com

Fortsetzung von Seite 1

Für Adele und Jona sind sie das Paradies. Sie gründete das „Gemüsewerk Lankau" und begannen im April 2026 mit dem Anbau. Seitdem steckt in jedem Beet, jeder Aussaat und jeder Ernte eine klare Überzeugung. „Unser Gemüse soll möglichst naturbelassen, ohne chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel und mit einem tiefen Verständnis für die natürlichen Kreisläufe wachsen", erklärt das Paar.

Zwei Menschen, ein Feld und eine klare Haltung

Schon im ersten Jahr Ihrer Selbständigkeit ist ihre Angebotspalette beeindruckend: „Über die Saison hinweg bauen wir 40 verschiedene Gemüsekulturen und noch mehr unterschiedliche Sorten an", sagt Adele nicht ohne Stolz. „Das Jahr startet mit frischen Salaten, würzigen Kräutern und scharfen Radieschen. Weiter geht es mit schmackhaften Lauchzwiebeln, knackigem Kohlrabi und süßen Möhren. Dazu kommen feine Buschbohnen und natürlich die wärmeliebenden Tomaten, Gurken und Zucchini. Später gibt es dann cremige Kürbisse und nussigen Feldsalat", berichten beide. In Jedem Wort und in jeder Beschreibung klingt die Liebe zu ihrer Arbeit und der Stolz auf das bisher Erreichte.

Ein Einachs-Traktor unterstützt bei der Bodenbearbeitung, ansonsten setzen Adele und Jona vor allem auf ihre Fachkenntnisse, ihre Hände und Teamgeist. Das verbindet und fordert zugleich heraus. Denn auch wenn Jonah und Adele dieselbe Vision verfolgen - sie snd nicht immer gleichzeitig in bester Tagesform. „Wir mussten lernen, tolerant zu sein und miteinander fair umzugehen", erklären die Jungunternehmer.

Frisches Gemüse, das schnell auf dem Teller landet

Bereits 35 Haushalte haben sich für das Gemüseangebot angemeldet. Langfristig können sich Adele und Jona vorstellen, bis zu 200 Haushalte zu versorgen. Damit würde das kleine Projekt einen wichtigen Beitrag zu einer regionalen und ökologischen Lebensmittelversorgung leisten. „Wer sich von unserer Arbeit ein Bild machen möchte, ist immer willkommen", sagt Jonah, für den Transparenz so wichtig ist, wie der wertschätzende Umgang mit dem Boden selbst.



MARKTVERKAUF: Freitags in Ratzeburg und Samstag in Mölln bieten Jonah und Adele ihre Frischeprodukte an. Dienstags von 17 Uhr bis 19 Uhr verkaufen Sie direkt vom Feld in Lankau

Fotos: Heimatverein Klein Borstel, Privat



BLUMENPRACHT Schönste Blumen zum selbst pflücken stehen ebenfalls im Angebot der Jugunternehmer



HANDARBEIT Bis auf einen Einachs-Traktor leistet das Team pure Handarbeit - und achtet dabei auf die Natur. Der Graßhüpfer auf Adeles Hand (re.) hat also nichts zu befürchten.





KINDHEIT IN KLEIN BORSTEL Die Kleine Adele mit ihren Eltern in Klein Borstel. Das Mädchen wuchs am Tornberg auf

Jetzt wird das Feld winterfest gemacht

Im Herbst ruht das Feld. Adele und Jonah planen aber schon die kommende Saison. Was muss in welcher Menge wann gepflanzt werden? Dem Paar ist klar: Das Projekt muss langfristig wirtschaftlich funktionieren, wenn es Bestand haben soll. Die Verantwortung für den bewussten Umgang mit natürlichen Ressourcen und die Frage, wie wir uns in Zukunft ernähren wollen, darf dabei aber nicht auf der Strecke bleiben. Das geht, Adele aus Klein Borstel und Jonah zeigen es!

Besuchen und Lernen

Adele und Jonah freuen sich über angemeldeten Besuch **(www.gemuesewerk-lankau.de)**. Zudem bieten sie in 2027 in Kooperation mit Tiny Farms **(www.tinyfarms.de)** Bildungsseminare direkt auf dem Acker an. Geeignet für Menschen, die sich im Bereich Gemüsebau selbstständig machen möchten, mehr zum Thema Selbstversorgung lernen wollen.

PYROTA

SVEN TIMMANN

Handwerksarbeiten und Kleinreparaturen aller Art Alles aus einer Hand

Tischler-, Maler-, Maurer-, Fliesenarbeiten, Dachausbau

Tel. 040-68 26 79 41 | Mobil 0172-53 92 657 | www.pyrota.de







FEINSTE WARE Chef Thobias Orthmann hat schon das saftige Kassler für das Grünkohlessen in Klein Borstel vorbereitet. Nach dem ersten Frost soll das Gemüse (u.) ja am besten schmecken



Birgit Prinz, 2. Vorsitzende des Heinatvereins organisiert mit Team das Grünkohlessen

Schlemmerwochenende in Klein Borstel

»Wir sind Experten für das Grünkohlessen«!

Tobias Orthmann ist Chef der **»Fleischerei Raff«** in Bramfeld. Sein Team sorgt für feinste, hausgemachte Ware und besten Geschmack

Bei der Fleischerei Raff in Bramfeld duftet es schon im Eingang nach feinster Hausmacher- Qualität. „Alles ist frisch und hausgemacht", sagt Tobias Ortmann und deutet stolz auf die große Auswahl am Frischetresen. Orthmann hat vor eineinhalb Jahren das beliebte Fleischerei-Fachgeschäft übernommen. „Aber der Senior hilft immer noch mit, wenn ein paar Hände mehr gebraucht werden."

Das gilt auch bei den Vorbereitungen für das Große Grünkohlessen in Klein Borstel am Sonntag, den 22. November. So eine Großbestellung will sorgfältig geplant werden. Denn die Teilnehmer sind ausgezeichnete Qualität gewöhnt.

Ein Anspruch, der den neuen Chef nicht schreckt. Er ist ein Macher und liebt die kulinarische Herausforderung. „Wir zeigen gerne, was wir können." Feinstes Kassler der saftigen Art: vom Bauern geholt und selbst gemacht. Geräucherte Schweinebacke: Eigenproduktion. Kohlwurst: nach eigenem Rezept hergestellt. Grünkohl, Kartoffeln: kommt alles aus der Region und in bester Qualität.

Acht Profis im Geschäft der Fleischerei sorgen für den reibungslosen Ablauf, vier Fahrer stehen pünktlich für den heissen Transport des Essens nach Klein Borstel bereit. „Mein Team ist toll, wir sind bereit", verspricht Orthmann.

Wenn der Schlemmer-Transport anrollt, haben Organisatorin Brigit Prinz und Ihr Team schon alles vorbereitet und den großen Saal im Gemeindehaus Maria Magdalenen in einen gemütliches Restaurant verwandelt. Um Punkt 12:30 Uhr, wenn alle Gäste an den von Christine Faltynelk schön gedeckten und liebevoll dekorierten Tischen Platz genommen haben, fällt der Startschuss zum großen Grünkohl-Essen. Die ideale Stärkung für das große BINGO-Finale mit vielen tollen Preisen.

Hilfe ist willkommen. Bitte telefonisch melden bei Birgit Prinz unter: 040/500 91933. Der Vorverkauf für das Große Grünkohlessen in Klein Borstel" beginnt am 12.10. 2026 in der Bücherbande Klein Borstel. Eintritt für Mitglieder 30 Euro, für Nichtmitglieder 40 Euro, Getränke extra per Barzahlung! Start 12:30 Uhr, Ende gegen 17:00 Uhr. Ein ausgefüllter Mitgliedsantrag am Eingang berechtigt sofort zu vergünstigten Preisen. ACHTUNG: Rechtzeitig anmelden - die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen begrenzt!



DR. WAWERLA
& KOLLEGEN



Zahnarzt Michele Canova

- Angst- und schmerzfreie Behandlung
- Zahnimplantate
- Zahnästhetik, Bleaching, Veneers
- gerade Zähne mit unsichtbaren Schienen
- CMD Kiefergelenksbehandlung
- Prophylaxe

Dr. Wawerla & Kollegen
Stübeheide 157 • 166 • 22337 Hamburg
Tel. 040 / 59 55 89 • wawerla-kollegen.de



Orthopädische Praxis

Dr. med.
Michael E. Domes

Akupunktur • Chirotherapie
Sportmedizin
Privat - Termine nach Vereinbarung

Tel. 0 40/ 27 80 76 63
Fax 0 40/ 27 80 76 92
Wellingsbütteler Landstr. 229
22337 Hamburg



Unsere Eisdiele ist umgezogen!

Neuer Standort für die Eissaison 2027



NEUER STANDORT Gegenüber von Café Luise, zwischen Maklerbüro und HASPA, hat das "Gelato" einen neuen Platz gefunden

Fotos: Heimatverein Klein Borstel

Gute Nachrichten für alle Klein Borsteler: Auch im kommenden Jahr gibt es wieder hausgemachtes Gelato, Spaghettieis mit der beliebten hausgemachten Erdbeersauce und Kaffee in Barista-Qualität!

Unterstützt von Bernd Stephan (EDEKA Stephan) und Dorfmakler Vincent Paul Menken konnte ein neuer Standort direkt am Zebrastreifen neben der HASPA gefunden werden. Der Umzug wurde notwendig, da das Gebäude hinter dem bisherigen Standort saniert werden muss.

„Zusammenhalt und tatkräftige Nachbarschaftshilfe in Klein Borstel können Dinge bewegen“, resümiert Menken mit dankbarem Blick auf die vielen Umzugshelfer. Für das wohl ungewöhnlichste Highlight sorgte ein Tiefbau-Team von einer benachbarten Großbaustelle: Kurzerhand rückten die Bauarbeiter mit ihrem Radlader an und halfen dabei, den Eiskiosk sicher durch das Dorf an seinen neuen Platz zwischen HASPA und dem Maklerbüro Menken & Company zu transportieren. Jetzt kann die Eissaison 2027 kommen!



KRAFTAKT Mit schwerem Gerät hoben Helfer den Eispavillion an und bugsierten in zum neuen Standort

Skat Ergebnisse

10. SPIELTAG 5. Oktober 2026

Ulf Steps	1744	5 Pkt.	Dietmar Saul	1347	2 Pkt.
Jürgen-Peter Filges	1425	4 Pkt.	Kurt Thielebein	1298	1 Pkt.
Rüdiger Trosiener	1355	3 Pkt.			

Endstand 2026

Platz 1 Ulf Steps ➜	38 Pkt.	Platz 8 Kurt Thielebein ➜	9 Pkt.
Platz 2 Christian Haverland ➜	22 Pkt.	Platz 9 Rüdiger Trosiener ➜	7 Pkt.
Platz 3 Timm v. Beuningen ➜	14 Pkt.	Platz 10 Dietmar Saul ➜	5 Pkt.
Platz 4 Frank Wehlmann ➜	12 Pkt.	Platz 11 Arnold Meinecke ➜	4 Pkt.
Platz 5 Jürgen-Peter Filges ➜	11 Pkt.	Platz 12 Winfried Krieger ➜	4 Pkt.
Platz 6 Sören Fastert-Le ➜	9 Pkt.	Platz 13 Jürgen Hammann ➜	3 Pkt.
Platz 7 Jan Oltmanns ➜	9 Pkt.	Platz 14 Bastian Gerken ➜	2 Pkt



GUT GESTIMMT Inken Mittelstädt (oben) hat das neue Chorprojekt bei SCALA initiiert. Musikstudentin Cancu Arat unterstützt als Chorleiterin

Fotos: Heimatverein Klein Borstel, Privat

Wenn Stimmen zusammen klingen

Mit einem besonderen Chor-Projekt will die Klein Borstelerin **Inken Mittelstadt** Menschen zusammenführen

Unter dem Dach des Hamburger Sportvereins SCALA hat die Klein Borstelerin Inken Mittelstädt ein ganz besonders klangvolles Projekt gestartet: „Gemeinsam Singen ist der beste Weg für ein Wir-Gefühl in trennenden Zeiten. „Sport und Musik verbindet. Wir wollen uns die gute Laune, das Interesse aneinander, das Gefühl der Gemeinsamkeit von Lied zu Lied ersingen und mit vielen Menschen teilen“, sagt die Initiatorin.

Der Chor soll dabei dem Beispiel von sogenannten Po-Up-Stores folgen. Abba, John Denver, Silva und natürlich Weihnachtslieder sind im Repertoire. Er ist derzeit nicht als Dauereinrichtung geplant sondern arbeitet auf eine furiose Darstellung am 20. Dezember in den Räumen von SCALA in der Sporthalle Lüttkoppel bei Punsch und Bratwurst hin.

30 Mitglieder haben sich für dieses Projekt gemeldet. Der Chor probt jeden Donnerstag unter Anleitung der Vollblutmusikerin Cancu Arat. „Wie es nach der Premiere weitergeht ist noch offen“, sagt Projektleiterin Inken Mittelstädt, „wir haben derzeit nur einen Auftritt mit hoffentlich begeistertem Publikum vor Augen“.

Wenn alles klappt gibt es zuvor auch in Borstel einen kleinen Leckerbissen: Die Generalprobe mit Weihnachtsliedern und schwungvollen Songs anlässlich des Tannenbaumschmückens (29.November 2026 ab 15:00 Uhr)! Der Chor würde dann zwischen 13:00 und 13:30 Uhr singen.

Weitere Infos - auch zum Mitsingen - unter: inken53@freenet.de



ADVENTSKONZERT Der TurmChor Klein Borstel bei einem weihnachtlichen Auftritt in der Kirche Maria Magdalenen

Save the Date! 13. Dezember 17 Uhr

TurmChor lädt zum festlichen Adventskonzert ein

Mitsingen ausdrücklich erwünscht

Am Sonntag, den 13. Dezember 2026, um 17 Uhr lädt der TurmChor Klein Borstel in der Kirche Maria Magdalenen (Klein Borstel) unter dem verbindenden Tiel „In dulci jubilo“ zu einem besonderen Adventskonzert ein.

In einer musikalischen Stunde voller festlicher Klänge, Wärme und vorweihnachtlicher Freude bietet der Chor unter der Leitung von Eberhard Hasenfratz gemeinsam mit der Altistin Anna Vishnevska, Burkhard Nehmiz an Klavier und Orgel und dem Kammerensemble des Blankeneser Orchester Projekts (BLOP) ein abwechslungsreiches Programm.

Zu hören sind stimmungsvolle Werke von Dietrich Buxtehude, darunter In dulci jubilo und Das neugeborene Kindelein. Dazu erklingen die beliebten Weihnachtsstücke Angel's Carol und Christmas Lullaby von John Rutter.

Ein besonderer musikalischer Akzent sind die weihnachtlichen Lieder von Engelbert Humperdinck und Hugo Wolf für Alt und Klavier, interpretiert von Anna Vishnevska und Eberhard Hasenfratz.

Den festlichen Rahmen bilden bekannte Advents- und Weihnachtslieder, bei denen die Besucherinnen und Besucher herzlich eingeladen sind, selbst mitzusingen.

So verbindet das Konzert kunstvolle Chormusik und solistischen Gesang mit der Freude am gemeinsamen Singen – und schafft einen stimmungsvollen Auftakt in die Weihnachtszeit.





AKTIV FÜR KLEIN BORSTEL Martina Schenkewitz (SPD), Monika Groth-Kuhn (FDP) und Martina Lütjens (CDU, re.) reichten Änderungsantrag ein

Fahrradstraße Stübeheide -

Parteien reichen Änderungsantrag ein!

SPD, CDU und FDP für mehr Parkplätze, bessere Erreichbarkeit des Eizelhandels und Berücksichtigung des Lieferverkehrs

Seit mehr als zwei Jahren ächzen die Bewohner in Klein Borstel und Wellingsbüttel unter den Umbauarbeiten der Wellingsbütteler Landstraße und des Wellingsbütteler Weges. Schwerlastverkehr, der direkt durch das Dorf führt (Der Klein Borsteler berichtete), Parkverbotszonen für die Anlieger, Busverkehr, der zeitweise im Rahmen von Ausweichsverkehr durch den Stadtteil geführt wird, strapaziert Nerven und Geduld der Anwohner.

Der Plan, die Stübeheide zu einer 1,5 Kilometer langen Fahrradstraße umzugestalten, sorgt aktuell zusätzlich für eine angespannte Stimmung und eine heftige politische Debatte. Im Mittelpunkt stehen dabei die Sorge um den bestand der Geschäfte im sogenannten „Einkaufsdorf“ Klein Borstel, sowie die befürchtete Einschränkung der Erreichbarkeit der Geschäfte durch eine Streichung einer erheblichen Anzahl von Parkplätzen (88 von 226). Ebenfalls in der Kritik steht die Umwandlung einkaufsnaher Parkplätze in E-Ladestationen.

Die Fraktionen von SPD, CDU und FDP in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord haben inzwischen einen gemeinsamen Änderungsantrag zu den bestehenden Umbauplänen vorgelegt. Er wurde in der Sitzung es Regionalauschusses Langenhorn-Fuhlsbüttel-Ohlsdorf-Alsterdorf-Groß Borstel bereits beschlossen.

Darin setzen sich die Parteienvertreter für eine ausgewogene und zukunftsfähige Verkehrsführung in Klein Borstel ein. Ziel sei es, so die Politiker Martina Schenkewitz (SPD), Jan Peter Söhne und Monika Groth-Kuhn (beide FDP) und Martina Lütjes (CDU), die Verkehrssicherheit zu erhöhen, den Radverkehr sinnvoll zu stärken und gleichzeitig die Erreichbarkeit des Einkaufsdorfes sowie die Interessen von Anwohnenden, Gewerbetreibenden und mobilitätseingeschränkten Menschen zu sichern.

„Wir streben praktikable Lösungen an, die den besonderen Charakter des Stadtteils betonen,“, erklärt Martina Lütjens (Wahlkreisabgeordnete Klein Borstel). Die Belange von Anwohnern und dem örtlichen Einzelhandels liegen ihr dabei besonders am Herzen: „Unnötiger Wegfall von Parkplätzen muss dabei vermieden werden.“ Marina Schenkewitz betont: „Unser Ziel ist eine Verkehrsplanung, die alle Menschen in Klein Borstel mitnimmt.“ Monika Grodt-Kuhn und Jan Peter Söhne ergänzen: „Autofahrer, Handwerker und Pflegedienste dürfen in einem modernen Verkehrsraum nicht pauschal ausgesperrt werden.“

Der wesentliche Inhalt des Antrages ist:

- **Die Fahrradstraße Stübeheide durch das Verkehrszeichen „KFZ frei“auch für Autos freizugeben.**
- **Verbieten, Fahrräder und Motorräder zu überholen, statt die Fahrbahn zu verbreitern.**
- **Die Glas- und Papiercontainer an der Stübeheide 168 und an der Albert-Schweitzer-Schule nicht versetzen, damit am geplanten neuen Standort keine Parkplätze verloren gehen**
- **Statt Parkplätze in Höhe der Albert-Schweitzer-Schule abzubauen, um einen Stau bis in den Kreisverkehr zu vermeiden, den Lehrerparkplatz ab 16 Uhr öffnen.**
- **Gehwege und Radwege zwischen Albert-Schweitzer-Schule und Tornberg sanieren und barrierefrei umbauen, damit Kinder dort bis zum zulässigen Höchstalter Rad fahren können.**
- **Öffentliche E-Ladesäulen im Bereich des Einkaufsdorfes nur außerhalb der Stübeheide errichten, damit dort keine Parkplätze wegfallen.**
- **Für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen eine zeitlich begrenzte Durchfahrtsbeschränkung in der Stübeheide prüfen und den Lieferverkehr für den örtlichen Einzelhandel berücksichtigen.**





Laternenumzug in Klein Borstel



Am Samstag, den 7. November wird Klein Borstel wieder in ein Lichtermeer verwandelt. Kinder aus Fuhlsbüttel, Wellingsbüttel und Klein Borstel, sind eingeladen, sich mit ihren schönen Laternen zu dem großen Laternenumzug des Heimatvereins in Klein Borstel zum versammeln.

Ab 17.30 Uhr treffen sich die Teilnehmer an der Ladenzeile vor dem Café Luise in der Stübeheide. Start ist diesmal mit 18:00 Uhr etwas früher als im vergangenen Jahr. Mit Musikbegleitung und hoffentlich vielen fleissigen Sängerkindern geht es dann von der Stübeheide über den Stübekamp, wieder in die Stübeheide über den Erna-Stahl-Ring, Sodenkamp, Tornberg gegen 19:30 Uhr zurück zum Treffpunkt vor dem Café Luise.

Für den sicheren Ablauf des Laternenumzuges ist durchlas Planungsteam des Heimatvereins gesorgt. Anmeldungen sind nicht erforderlich! Der Heimatverein freut sich auf einen funkelnden Herbstabend mit allen Eltern und Kindern.

Schmücken, Schreddern und Laubfest feiern

Die **wichtigsten Termine** in November, Dezember und Januar auf einen Blick

TANNENBAUMSCHMÜCKEN: Am 29 November wird es endlich wieder weihnachtlich bunt in unserem Dorf. Um 12:00 Uhr beginnt das große Tannenbaumschmücken. Auch der Weihnachtsmann will vorbeischauen. Highlight wird die Tanzvorführung der kleinen Schützlinge von Becky Leoni sein. Sie zeigen mit ihrer Darbietung, wie viel Freude gemeinsames Tanzen und Rhythmusschulung bereiten kann.

LAUBFEGEN MIT PUNSCH: Am 05 Dezember sagen wir dem Laub den Kampf an: von 14:00 bis 16:00 bitten wir die Klein Borsteler um Nachbarschaftshilfe, damit unsere Bürgersteige und Straßen wieder gefahrlos genutzt werden können. Bitte Besen und Schaufel mitbringen!

TANNENBAUMSCHREDDERN: am 10. Januar 2027 hilft der Heimatverein, die Weihnachtsbäume per Schredder zu entsorgen. Erbsensuppe und Glühwein stehen bereit.



BUNTER BAUM Wie jedes Jahr schmücken selbstgebastelte Geschenke den tannenbaum im Dorf. Die Tanzkinder von Becky Leoni sind das Highlight des Tages



Fotos: xHeimatverein Klein Borstel, Envato Elements

Ich möchte im Heimatverein Klein Borstel Mitglied werden

Nachname

Vorname

Anschrift

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum

Nachname des Partners

Vorname des Partners

Geburtsdatum des Partners

Einzugsermächtigung

Bitte buchen Sie den Mitgliederbeitrag zum jeweiligen Fälligkeitsdatum von meinem / unserem Konto ab.

Kontoinhaber

IBAN

Ort, Datum

Unterschrift

Beitrittserklärung

Mitglied jährlich

➜Einzelpersonen 40 €

➜Familien 60 €

Kinder unter 18 Jahren

Name geb.

Name geb.

Name geb.

Mit der Gratulation zum Geburtstag (nur Tag & Monat) im „Klein Borsteler“ in der Rubrik Mitglieder-Geburtstage bin ich/ sind wir einverstanden.

❑ JA ❑ NEIN

Es ist erwünscht, dass in der „Kinder-Rubrik“ der Geburtstag des Kindes/der Kinder genannt wird.

❑ JA ❑ NEIN

ABGABE Briefkasten des Heimatvereins Klein Borstel am Gemeindehaus, Stübeheide 172, 22337 Hamburg

Happy Birthday im November

1 Helga Wurbs
1 Ursula Sielck
1 Andrea Steinhäuser
1 Tonja Körner-Lehlmann
2 Philip Geister
2 Peter Mählmann
3 Jan-Peter Ehmke
3 Hans Uhlich
3 Maike Clemenz
4 Helena Paetow-Stiegen
4 Katja Michel
4 Melanie Behnke
5 Frank Schünke
5 Peter Heinemann
5 Ulrich Steller
6 Elke Winkler
6 Martine Vogt
6 Thorsten Beckmann
6 Werner Warthorst
7 Gisela Lübker
7 Kurt Thielebein
8 Angela Olffermann
9 Dieter Lübker
9 Robert Suntrup
10 Ruth Ehmke
10 Felix Jacubasch
11 Susanne Binge-Wagner
11 Kurt Feger
11 Vincent Paul Menken
11 Meta Delseith
12 Karin Kohn
13 Sabine Gellermann
13 Skina Winzentsen
13 Christoph Kentgens
14 Marc Schlingheider
15 Charlotte Waubke
15 Jule Czupras
16 Leonore Matouschek
16 Kriska Lüben
18 Ivonne Rupert
18 Silke Helbing-Schroppe
20 Ingrid Früchtnicht
20 Nina Weymann
21 Sascha Gödeke
21 Maren Ploch-Schubert
22 Renate Lang
22 Gerhard Börner
22 Yee Ying Yen-Morgenstern
24 Astrid Will
25 Arnold Meinecke
25 Günter Meinecke
27 Hannelore Sengbusch
29 Dirk Fischer
29 Katrin Gloe
29 Falco Pichler
29 Dr. Raymund Pothmann
30 Tanja Bannert
30 Andreas Behem
30 Björn Gottschewsky

Wir gratulieren ganz herzlich auch unseren jungen & jüngsten Migliedern

12 Bennet Scheele
13 Franka Neunzig
14 Linus Zybana
18 Greta Jeske
19 Theodor Hensel
24 Zoë Gianna Heinze
26 Leonie Beckmann

Willkommen
im Heimatverein Klein Borstel e.V.!

Theresa Schrage • Freya Schrage
Tjore Schrage • Oliver Noak



Veranstaltungshits im November

Der Kulturkreis Wellingsbüttel lädt ein

Samstag, 7. November, 11 Uhr
Kunsthalle Hamburg
Dorith Will
Skulptural – Von der zweiten zur dritten Dimension
Eine Führung durch die Ausstellung Skulpturen, Reliefs, Gemälde, Grafiken, Fotografien, Raum- und Videoinstallationen aus 2.500 Jahren Bildgeschichte in überraschenden Gegenüberstellungen – von der Antike bis zur Gegenwart, von der zweiten zur dritten Dimension, von Miniatur bis monumental.
Kostenbeitrag: 10€Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung unter buero@kulturkreis-torhaus.de oder 040 5361270 Eintrittskarten (Gruppenkarten) werden vor Ort besorgt

Samstag, 14. November, 18 Uhr
Bogdan Dumitrascu,
Christian Seibold und Gerd Jordan
Ein Kammermusikabend
Die so ungewöhnliche wie reizvolle Besetzung Violine, Klarinette und Klavier bietet viele Kombinationsmöglichkeiten, zu zweit oder zu dritt zu musizieren. Bogdan Dumitrascu, Christian Seibold und Gerd Jordan präsentieren Kompositionen von Johannes Brahms (ungarische Tänze), Béla Bartók (Rumänische Volkstänze), Gustav Mahler, Darius Milhaud, Gian Carlo Menotti und Joseph Horowitz.
Karten: 25€, Mitglieder: 20€, Junge Leute unter 25: 10€ Sonntag

Sonntag, 29. November, 18 Uhr
Sonja Szylowicki und Volker Hanisch
Daniel Glattauer – Der Weihnachtshund
Eine Lesung
„Der Weihnachtshund" von Daniel Glattauer ist die ideale Lektüre für alle, die Weihnachten aus langjähriger Erfahrung kennen und fürchten. Der Roman ist ein Antidepressivum gegen den vorweihnachtlichen Frust, bei dessen Lektüre man mindestens einmal pro Seite lacht. Eine Liebesgeschichte, wie sie schöner nicht sein könnte.
Karten: 25€, Mitglieder: 20€, Junge Leute unter 25: 10€


Sonja Szylowicki


Volker Hanisch

Achtung:
Alle Veranstaltungen finden statt im Schulungshaus von HH-Wasser, Wellingsbüttler Weg 25a

Karten und Anmeldung:
Geschäftsstelle des Torhaus-Kulturkreises
Wellingsbüttler Weg 25a
22391 Hamburg
Tel.: 040 – 536 12 70 (Frau Kohn)
buero@kulturkreis-torhaus.de

Karten auch bei:
Ticketportal Reservix
https://torhaus.reservix.de/events
Alster-Optik
Rolfinckstraße 11, 22391 Hamburg
Bücherbande
Stübeheide 153, 2337 Hamburg
Hamburger Abendblatt Ticketshop im AEZ
Heegbarg 31, 22391 Hamburg
(zzgl. VVK-Gebühr)

Fotos: Envato Elements, Frida Kutsche, Seibold, Catrin-Anja Eichinger, Andreas Darkow, Hanisch

Martinsmarkt in Klein Borstel – *Mitmachen, stöbern und Gutes tun!*

Am Sonntag, den 15. November lädt die Kirchengemeinde Maria Magdalenen wieder zum beliebten **Martinsmarkt in Klein Borstel** ein

Los geht es um 11:00 Uhr in der Kirche mit der beliebten Gospelmesse und unserem Gospelchor „Living Motion". Anschließend öffnen sich die Türen des Gemeindehauses: Von 12:00 bis 16:00 Uhr darf gestöbert, geklönt, gegessen und das eine oder andere Schnäppchen gemacht werden.

Eine besondere Attraktion ist wieder der „Erlebnis-Verkauf". Dafür suchen wir Menschen, die ein Erlebnis anbieten möchten – allein, zu zweit oder im Team. Ob Spieleabend, gemeinsames Essen, Filmabend, Basteln, Handwerken, ein Ausflug oder eine besondere Führung: Alles ist möglich, was Freude macht und Menschen zusammenbringt. Die Besucher kaufen eine Teilnahmekarte für Ihr Angebot. Den Preis legen wir gemeinsam fest. Der Erlös kommt der Kirchengemeinde und einem sozialen Projekt zugute. Wir übernehmen Präsentation und Organisation auf dem Martinsmarkt. Sie haben eine Idee oder möchten beim Erlebnisverkauf mitmachen? **Christine Jordan freut sich auf Ihre Nachricht: Telefon 040/590672 oder per E-Mail: christine@jordan-hh.de (gern auch abends).**

Damit der Martinsmarkt wieder ein Erfolg wird, freuen wir uns über Spenden von Kuchen und Suppen (ab 5 Litern), schöne und gut erhaltene Dinge für unsere Tombola sowie Marmeladen und selbstgebackene Kekse für den Verkauf. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Kirchengemeinde Maria Magdalenen



Der *Musikalische Sonntag* in der Konzertkirche Maria Magdalenen präsentiert

Khayrullo Dadoboev und Uta Schilling – Erzählkonzert:
»Die Klage der Rohrflöte. Musikalische Märchen aus Mittelasien«



Fotos: AdobeStock, Lindner, PR

IN IHREM ERZÄHLKONZERT entführen Sie der tadschikische Meistertrommler Khayrullo Dadoboev und die Mittelasienexpertin Dr. Uta Schilling in die Welt der Legenden, Erzählungen und Gedichte Mittelasiens. Wie erschuf Gott die Musik? Warum klagt die Rohrflöte? Wer brannte ein Loch in die Decke der Langhalslaute? Diese und andere Legenden werden untermalt und begleitet von einer hochkarätigen Live-Performance des musikalischen Duos, das Sie mitnimmt in die Bergtäler des Pamirgebirges und in die Steppen Zentralasiens. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Fernreise mit Live-Musik auf höchstem Niveau und spannenden Erzählungen aus 1001 Nacht.

Kirche Maria Magdalenen



Gottesdienste

1. November
Reformationsgedenken
9:30 Uhr Gottesdienst
mit Pastor Decker

8. November
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
9:30 Uhr Gottesdienst mit
Pastor Kleine

15. November
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr
11 Uhr Gospelmesse zum
Martinsmarkt mit Pastor
Melsbach und Living Motion

22. November
Ewigkeitssonntag
9:30 Uhr Gottesdienst mit
Totengedenken und Abendmahl
mit Pastor Melsbach

29. November
1. Advent
9:30 Uhr Gottesdienst
mit Pastor Melsbach

Weitere Informationen unter
gemeinde-maria-magdalenen.de



Immobilien-Woche bei der Haspa

Wo sind plietsche Immobilieneigentümer und solche, die es werden wollen, in der Woche vom **23. bis 27. November 2026** zu finden? Bei der Immobilien-Woche der Haspa-Filiale Klein Borstel, Stübeheide 164. Denn hier gibt es viele Informationen und Tipps rund um die eigenen vier Wände



HASPA LÄDT EIN Filialdirektor Andreas Meincke lädt zur Immobilienwoche bei der HASPA Klein Borstel ein

Unsere Immobilienspezialisten sind zusammen mit Experten der Bausparkasse LBS und des Immobiliendienstleisters Grossmann & Berger sowie weiteren Fachleuten vor Ort“, berichtet Filialdirektor Andreas Meinke. Wer also eine Immobilie sucht oder verkaufen möchte, ist hier ebenso an der richtigen Adresse wie Interessierte, die eine energetische Sanierung oder einen altersgerechten Umbau planen. „Gern stellen wir Kaufinteressierten unser objektunabhängiges Haspa Finanzierungszertifikat vor, mit dem man schnell Maklers Liebling werden kann. Denn damit wird dokumentiert, dass man zahlungsfähig ist und der Kauf schnell abgewickelt werden kann“, sagt der Filialdirektor.

Wer bereits eine Immobilie hat, kann mit dem Haspa Sanierungslotsen einen kompetenten Begleiter durch den gesamten Sanierungsprozess inklusive Förderdschungel an die Seite bekommen. Finanzierungsthemen (vom Eigenkapital-Aufbau über Darlehen und Anschlussfinanzierung bis zu Sanierungsrücklagen) werden besprochen, Immobilienangebote vorgestellt und viele Fragen rund ums Eigenheim geklärt. Zusätzlich ist in dieser Woche noch eine Abendveranstaltung zum Thema Sanierungslotse geplant. Weitere Infos folgen unter www.haspa-veranstaltungen.de .

Zwecks Terminvereinbarung und weiterer Fragen freuen wir uns auf Ihren Kontakt per Mail an kleinborstel@haspa.de oder persönlich in der Filiale.



GUTE-LAUNE-PROFIS *Die Monday Oldies* bringen Schwung nach Klein Borstel

Die »Monday-Oldies«

Die beliebte Band aus Hamburg rockt den **Gemeindesaal Klein Borstel**

AM 21. NOVEMBER ist es soweit: Die Hamburger Band mit „Gute-Laune-Garantie“ bringt Schwung ins Alstertal. Die „Monday-Oldies“ setzen sich aus Lehrern, einem Kaufmann, Familienvätern, sogar jungen Großvätern zusammen - gemeinsam haben sie sich mit Leidenschaft der Musik aus den 50er, 60er und 70er Jahren verschrieben. Die gute Laune der Band ist ansteckend und überträgt sich bei den Auftritten sofort auf das Publikum. Es ist die flotte Musik der Rock- und Beat-Epoche, die alle Zuhörer begeistert. Und das beste: Mitsingen und Mitklatschen sind ausdrücklich erwünscht.

Karten für das musikalische Feuerwerk im Vorverkauf ab 12. 10.2026 bei der Bücherbande Klein Borstel und an der Abendkasse. Eintritt 12 Euro (Nichtmitglieder des Heimatvereins 15 Euro).
Wann: 21. November 2026.
Wo: im Gemeindesaal Maria Magdalenen, Stübeheide 172; Einlass ab 17:30 Uhr, Beginn 18 Uhr.

Fotos : Heimatverein Klein Borstel, Privat

